



## Gartenbauverein Bad Cannstatt e.V.

Geschäftsstelle:

Wilhelm Bauer  
Auf der Steig 35  
70376 Stuttgart (Bad Cannstatt)  
Telefon 0711/545855  
Fax 0711/5496411  
info@weingut-bauer-boskoop.de

info@gartenbauverein-bad-cannstatt.de  
www.gartenbauverein-bad-cannstatt.de

**Über 140 Jahre aktiv im Grünen!**

Oktober 2017

Werte Gartenbaufreunde mit Freunden und Familien,

die Erntezeit ist zum größten Teil abgeschlossen. Das überaus extreme Wetter 2017 verlangte uns viel Mühe ab. Der Aprilfrost setzte Zeichen. Fast keinen Kernobstertrag – keine Nüsse – lediglich die Beeren kamen ordentlich davon. Unsere Wengerter konnten eine halbe Erntemenge heimholen, bei sehr guter Qualität. Die Weinlese begann „so früh wie noch nie!“. Doch jetzt im Moment (17.10.) können wir alle einen goldenen Oktober mit Sommertemperaturen genießen! Diese goldenen Oktobertage sind für die Holzreife der Bäume, Sträucher und Reben sehr gut, weil dadurch die Frosthärte gefördert wird.

Mal was Anderes: **Auf geht's nach Pforzheim!**

Der dortige renovierte **Gasometer** ist was ganz Besonderes! Gezeigt wird das weltgrößte Panorama des Künstlers Yadegar Asisi „**Rom 312**“. Das 360°-Panoramabild – um die 35 m hoch und 110 m im Umfang – aufwändig beleuchtet mit einer Tag-Nacht-Simulation und entsprechender Geräuschkulisse muss man „erlebt“ haben. Lassen wir uns überraschen von „Rom 312“ und wer unseren CANNSTATTER HISTORIKER OLAF SCHULZE kennt, weiß, wie unterhaltsam und informativ er uns führen wird. Herr Schulze hat sich bereit erklärt, uns selbst dieses Kunstwerk nahe zu bringen! **Wir machen einen ½-Tagesausflug daraus:**

**Termin :** **Mittwoch 22.11.2017**

- wir haben einen Bus angemietet –
- **Busbereitstellung:** **13:45 Uhr**, Bushaltestelle am Cannstatter Bahnhof, hinter den Taxiständen
- **Abfahrt:** **14:00 Uhr**

Ab ca. **15:00 Uhr Führung im Gasometer** (ca. 2 Std.)

Eintritt Gasometer: **9,00 € pro Person**

Der Buspreis wird unkostenmäßig umgelegt auf die Teilnehmer und bei der Hinfahrt kassiert – wie auch der Eintrittspreis und der Preis für die Führung.

**Kostenplanung ca. 30,00 € pro Person** (Fahrt, Eintritt, Führung)

Damit wir nicht hungrig und durstig nach Hause fahren müssen, machen wir einen schönen gemütlichen Abstecher nach Diefenbach. Das Weingut Häussermann mit angeschlossener Besenwirtschaft wird uns bestens versorgen. Bei Essen und Trinken wird über das Erlebte „geschwätzt“! Geplante Ankunft in Bad Cannstatt gegen 21:00 Uhr.

[www.weingut-haeussermann.de](http://www.weingut-haeussermann.de)

[www.gasometer-pforzheim.de](http://www.gasometer-pforzheim.de)

Anmeldungen – verbindlich – an die Geschäftsstelle. Bitte deutlich mit Namen, Personenzahl und Tel.Nr. Kein Geld überweisen – wird im Bus kassiert!

– Bitte wenden –

Das Jahresende naht – es steht jetzt die ruhigere Gartenjahreszeit vor der Tür. Doch die Obstbäume brauchen auch ihre Pflege. Auch die z. Z. so viel gepriesenen Hochstämme!

Einladung zur **Hochstamm-Schnittunterweisung** – an jüngeren Bäumen aber sehr interessant! Mit dabei ist eine **Gerätevorführung** der Firma Neckartal-Landtechnik mit Sitz im Sommerrain. Gezeigt und vorgeführt werden Geräte zum Schneiden, Sägen usw., wie z. B. Hochentaster, Akku-Scheren, Sägen, normale Scheren, Teleskopmotorsäge, Akkusäge, Schneidgeräte usw.

Termin: **Samstag 09.12.2017 um 14:00 Uhr**

Wo: Bad Cannstatt hinter dem Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium, Ecke Rommelshäuser-/ Sechselberger Straße

Dauer: ca. 2 Std.

Kosten für Mitglieder und Gäste: 0

Voraussetzung: Interesse, angemessene Kleidung, den Gartennachbarn mitbringen, Humor!

Keine Anmeldung erforderlich!

### **VORAUSSCHAU 2018 – bitte eintragen!**

**Sonntag 14. Januar 2018:** Jahresanfang – Winterfeier – in der Zaisserie im Keefertal

Beginn: **15:00 Uhr**

Programm im nächsten Rundschreiben.

**Sonntag 04. März 2018:** Jahreshauptversammlung im Saal Haus am See

### **NACHLESE:**

Unser Cannstatter Volksfest und sein Umzug waren wieder einmal ganz toll und die aktiven Gartenbauvereiner super dabei! Das tolle Umzugswetter hat alles noch schöner gemacht! Großen Dank an alle Mitwirkende und Spender – der Riesentrauben hing 1 ½ Wochen im Zaiss-Zelt. Es war mal wieder ein Prachtstück, wie auch die super Blumengestaltung von unserem Oldtimer-Schlepper! Besten Dank – weiter so!

Auf ein gesundes und freudiges Wiedersehen grüßen

Wilhelm Bauer und Gisela Buck  
– „mit ällen drom rom“ –